

Gewalt unter Mitschülern

Beitrag von „nadja“ vom 13. Dezember 2003 21:55

Hi Mia, Hi Tusnelda!

Also ich wehre mich innerlich ganz fest gegen das Thema Polizei!

Nicht weil ich Polizei nicht mag oder für unfähig halte, sondern weil ich glaube, dass dadurch nur mega-viel Staub aufgewirbelt wird und überhaupt nichts erreicht wird.

Außerdem sind deren Mittel auch begrenzt, solange nichts passiert ist.

Es passt einfach nicht bei 9-Jährigen!

Da gibt es doch noch andere Autoritätspersonen in diesem Alter, z.B. den Rektor/in. Ich glaube (und hoffe!), dass es gerade in diesem Alter da noch Respekt gibt.

Mia, deine Frage nach dem Anfang des Ganzen: Ein für diese Klasse ganz typisches "der xyz hat dir dasunndas getan"!, in diesem Falle angeblich etwas hinter dem Rücken gedeutet und den Stuhl des Haupttäters beschmiert. Sachen, die zwar nicht stimmen und auch Lappalien im Vergleich sind.

Hatte übrigends ein Telefongespräch mit dem "Haupttäter".

Ich habe ihm deutlich gemacht, dass ich persönlich sehr enttäuscht von ihm sei und traurig sei, dieses Gespräch führen zu müssen. Seit der ersten Klasse nehme ich diesen Buben vor seinen Mitschülern und den anderen Eltern in Schutz und zeige seine Fortschritte in seinem "miteinander-umgehen", also Sozialverhalten auf. Ich war also seine einzige Fürsprecherin und dessen ist er sich bewußt. Wir haben vereinbart, dass er mich jederzeit anrufen darf, wenn ihm etwas an meinem Sohn nicht passt oder nervt, aber dass er ihn nie wieder anruhrt...

Der Bub ist seit 2 Jahren in psychologischer Behandlung, auch dieser Vorfall wird nächste Woche in einer Sitzung thematisiert werden....

Liebe Grüße an alle, die mit mir mitgrübeln

nadja